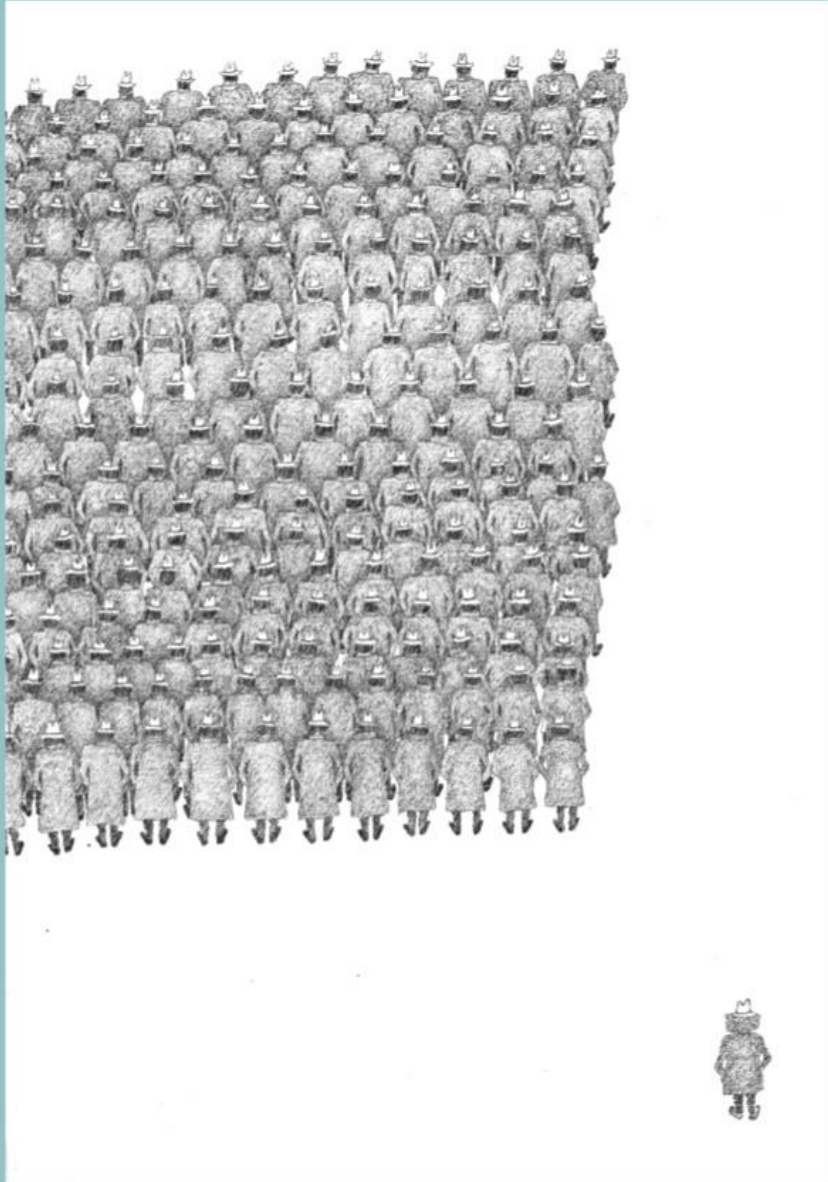


Alexander Estis Handwörterbuch der russischen Seele



parasitenpresse



parasitenpresse

Neuerscheinung im Januar 2021

Alexander Estis: Handwörterbuch der russischen Seele
Für den täglichen Privatgebrauch in deutschen Haushalten

mit Zeichnungen von Lydia Schulgina
ca. 70 Seiten | Broschur | ISBN: 978-3-947676-70-5
€ (D) 12,- | € (A) 14,- | sFr (CH) 19,-

Sonderangebot bis zum 15. Januar 2021

Subskriptionspreis: € (D) 10,- | € (A) 12,- | sFr (CH) 13,-
Vorbestellen unter: <http://www.parasitenpresse.de/buchladen>

Was ist der Unterschied zwischen Babuschka und Matrjoschka? Warum gibt es nur in Russland richtige Birken? Wo gelangt man hin, wenn man mit der Transsibirischen Eisenbahn fährt? Warum hat die Balalaika nur drei Saiten? Worin besteht die Aufgabe des FSB? Welcher Kaviar schmeckt besser – roter oder schwarzer? Warum ist Putin fast wie Puschkin? Und vor allem: Weshalb ist die russische Seele so breit?

Wer sich diese und ähnliche Fragen schon einmal gestellt hat, wird im »Handwörterbuch der russischen Seele« von Alexander Estis fündig werden – aber keine Antworten erhalten. Das »Handwörterbuch« umfasst heterogene Miniaturen, welche die Erwartungen an einen Wörterbucheintrag immer wieder unterlaufen. Dabei stehen Stereotyp und Wahrheit, Witz und Ernst, Bedeutungsschwere und Absurdum, Hochkultur und Banalität, Deutsches und Russisches unvermittelt nebeneinander – wie in der Realität.

Die deutsche Seele ist in ihren Maßen konstant. Mit der russischen Seele verhält es sich ganz anders. Nicht an jeder Stelle ist die russische Seele gleich breit. Oft kommt es einfach darauf an, wie sie gerade liegt. So kann sie sich wider jedes Erwarten plötzlich als außerordentlich breit erweisen oder umgekehrt. Das ist das Geheimnis ihrer Breite.